



Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und
Verbraucherschutz Baden-Württemberg

📅 15.04.2021

LANDWIRTSCHAFT

Staatssekretärin übergibt Bewilligungsbescheid über rund 175.000 Euro für Rebflurneuordnung Eppingen-Kleingartach (Holzbrunnen)



📷 Konrad Rühl

Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch MdL: „Die Umgestaltung der Rebhänge ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Rahmenbedingungen im Weinbau“

„Für die Zukunft des Weinbaus in Baden-Württemberg ist es besonders bedeutsam, dass Strukturen geschaffen werden, die auch langfristig ein wirtschaftliches Arbeiten in den Reben ermöglichen. Ich freue

des Rebflurneorderungsverfahrens Eppingen-Kleingartach geben darf. Die beginnenden Arbeiten auf der Baustelle im Rebgebiet sind ein wichtiges Etappenziel auf dem Weg zu besseren Strukturen im Rebhang“, sagte die Staatssekretärin im Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, am Donnerstag (15. April) in Eppingen-Kleingartach (Landkreis Heilbronn) anlässlich des Beginns der Baumaßnahmen im Rebflurneorderungsverfahren Eppingen-Kleingartach (Holzbrunnen).

Die Rebflurneordnung hat eine Verfahrensfläche von rund acht Hektar. Der Bau der gemeinschaftlichen Anlagen wird von Bund und Land mit Fördermitteln in Höhe von rund 175.000 Euro unterstützt. In kürzester Zeit werden mehrere tausend Kubikmeter Erde bewegt, um Rebterrassen für eine moderne und effektive Bewirtschaftung zu schaffen. Im weiteren Verlauf des Verfahrens wird das Wegenetz an die neuen Bedingungen angepasst und die Grundlage für ein Bewässerungssystem hergestellt. Für die im Rebengebiet heimische Flora und Fauna werden wertvolle Böschungsfelder angelegt sowie eine vorhandene Trockenmauer verlängert.

In den kommenden Wochen werden auch in den Rebverfahren Cleeborn (Michaelsberg) und Schwaigern-Niederhofen (Lochberg) großflächige Planierungsarbeiten durchgeführt. „Die Förderung der Strukturen in den Reblagen ist ein wichtiges Ziel der Landesregierung. Das MLR unterstützt daher gerne die Neustrukturierung und Bodenordnung in Eppingen-Kleingartach (Holzbrunnen) und dem gesamten Landkreis Heilbronn. Wirtschaftliche Arbeits- und Produktionsbedingungen im Weinbau sind nicht nur für die Winzer wichtig. Die langfristige Sicherstellung der Bewirtschaftung der Rebhänge wirkt der sonst drohenden Verbuschung entgegen. Sie ist somit wichtig, um die wertvolle Kultur- und Naturlandschaft zu erhalten“, erklärte die Staatssekretärin.

Abschließend dankte sie allen am Flurneorderungsverfahren Beteiligten für ihren vorbildlichen Einsatz. „Ein gutes Zusammenwirken von Teilnehmergeinschaft, Gemeinde und den zahlreichen am Verfahren beteiligten Behörden ist der Schlüssel zum Erfolg einer Flurneordnung“, betonte die Staatssekretärin.

Hintergrundinformationen:

Detaillierte Informationen zum [Flurneorderungsverfahren Eppingen-Kleingartach \(Holzbrunnen\)](#)

Umfassende Informationen zu den Themen [Vermessung und Landentwicklung](#) auf den Seiten des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung (LGL)

Weitere Informationen zu den Themen Ländlicher Raum, Landentwicklung und Landwirtschaft auf der [Internetseite des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz](#)